



**Katholische
Kirche**
WATTENSCHIED

Datenschutzerklärung für Bewerber*innen

Welche Informationen werden von uns erfasst?

Mit Ihrer Entscheidung, sich auf diese Stelle auf dem Postweg oder per E-Mail zu bewerben, übermitteln Sie neben Ihren persönlichen Daten auch Informationen über Ihren schulischen und beruflichen Werdegang.

Mit der Übermittlung Ihrer Bewerbungsunterlagen per E-Mail werden diese und alle mitgesendeten Dokumente (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse und sonstige Nachweise) sowie die darin enthaltenen Informationen durch uns gespeichert und bei Bedarf zusätzlich ausgedruckt. Ihre Unterlagen werden im Anschluss nicht elektronisch verarbeitet und zunächst in einem Bewerbungsordner gelagert. Sollten Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen persönlich oder auf dem Postweg übermitteln, werden diese ebenfalls nicht elektronisch verarbeitet, sondern in einem Bewerbungsordner gelagert.

Rechtsgrundlage für die Datenspeicherung

Nach § 53 Abs. 1 des Gesetzes über den Kirchlichen Datenschutz (KDG) dürfen Ihre Daten zur Anbahnung, Begründung und ggf. Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses verarbeiten.

Unzulässige Inhalte

Sie sind allein für den Inhalt der eingestellten Texte verantwortlich. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie uns keine Dateianhänge mit Schadsoftware, Viren oder Würmern zusenden. Persönliche Daten, die Sie an uns übermitteln, sollten folgendes nicht enthalten:

- Informationen über Krankheiten,
- Informationen über eine eventuelle Schwangerschaft,
- Informationen über ethnische Herkunft,
- politische oder philosophische Überzeugungen,
- Gewerkschaftszugehörigkeit und sexuelle Ausrichtung,
- diffamierende oder entwürdigende Informationen,
- Informationen, die in keinem konkreten Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung stehen.

Die Informationen, die Sie uns übermitteln, müssen der Wahrheit entsprechen, dürfen keine Rechte Dritter, öffentlich-rechtliche Vorschriften oder die guten Sitten verletzen ("unzulässige Inhalte"). Beachten Sie bitte auch, dass Sie uns von sämtlichen uns gegenüber geltend gemachten Forderungen, die uns aufgrund von Informationen mit unzulässigen Inhalten entstehen und die uns von Ihnen übermittelt wurden, freistellen müssen.

Wer verarbeitet Ihre Daten?

Ihre Daten werden von den zuständigen Mitarbeitenden der Propsteipfarrei St. Gertrud von Brabant verarbeitet.

Zu welchem Zweck werden meine persönlichen Daten verarbeitet und an wen werden diese weitergeleitet?

Ihre Bewerbungsdaten werden ausschließlich in der Propsteipfarrei St. Gertrud von Brabant zu Bewerbungszwecken verarbeitet. Die Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt nicht.

Bearbeitung und Löschung Ihrer Lebenslauf-Daten

Sie haben das Recht Informationen über Ihre von uns verarbeiteten Daten zu erhalten und diese ggfls. zu korrigieren. Wenn Sie Ihre Unterlagen ändern oder löschen möchten, dann teilen Sie uns dies bitte mit. Ihre bisherigen Bewerbungsdaten werden anschließend vernichtet.

Ihre Bewerbungsdaten werden 90 Tage nach Abschluss des Bewerbungsprozesses gelöscht, wenn Sie für die Stelle/Tätigkeit nicht ausgewählt werden. Wir sind jederzeit berechtigt Ihre Daten ganz oder teilweise ohne Angaben von Gründen zu vernichten.

Weiterhin können Sie jederzeit Ihre Bewerbung zurückziehen, ohne dass Ihnen dadurch nachteilige Folgen entstehen. Richten Sie Ihre Selbstabsage an:

Katholische Propsteipfarrei St. Gertrud von Brabant
Verwaltungsleitung
lars.wiesel-bauer@bistum-essen.de
02327. 3015-11

Im Falle der Selbstabsage wird der Bewerbungsprozess beendet.

Datensicherheit

Die Propsteipfarrei St. Gertrud von Brabant hat als für die Verarbeitung Verantwortlicher zahlreiche technische und organisatorische Maßnahmen umgesetzt. Dennoch können internetbasierte Datenübertragungen (E-Mail) grundsätzlich Sicherheitslücken aufweisen, sodass ein absoluter Schutz nicht gewährleistet werden kann. Aus diesem Grund steht es jeder betroffenen Person frei, personenbezogene Daten auch auf alternativen Wegen, beispielsweise per Post, an uns zu übermitteln. Wir treffen Vorkehrungen zum Schutz Ihrer Daten und um Missbrauch von außen zu verhindern. Dabei werden Maßnahmen wie Verschlüsselung (SSL-Verschlüsselung), Firewalls, Hacker-Abwehr-Programme und manuelle Sicherheitsvorkehrungen angewendet.

Störungen des Service, Einstellung oder Löschen von Daten

Soweit Daten an uns - gleich in welcher Form - übermittelt werden, wird Ihnen jedoch empfohlen, Sicherheitskopien zu fertigen. Eine Haftung von uns für gelöschte Daten oder Datenverluste ist deshalb ausgeschlossen.

Datenschutzbeauftragter

Für alle datenschutzrelevanten Anfragen wenden Sie sich bitte an den betrieblichen Datenschutzbeauftragten:

Herr Stefan Hänel
Zwölfling 16, 45127 Essen
datenschutzbeauftragter@bistum-essen.de
0201.2204 – 985

Beschwerderecht

Sie haben unbeschadet eines anderweitigen gerichtlichen Rechtsbehelfs das Recht auf Beschwerde bei der zuständigen kirchlichen Datenschutzaufsicht, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen geltendes Recht verstößt. Dies ist der für das Bistum Essen zuständige Diözesandatenschutzbeauftragte:

Herr Steffen Pau
Katholisches Datenschutzzentrum
Brackeler Hellweg 144
44309 Dortmund
Telefon: 0231.13 89 85 - 0
Telefax: 0231.13 89 85 - 22
E-Mail: info@kdsz.de